

poly film

Eine turbulente Komödie um Gott und die Welt



Ein Film von **Edoardo Falcone**

Marco Giallini Alessandro Gassmann Laura Morante
Ilaria Spada Edoardo Pesce



polyfilm

präsentiert

Ein Film von
Edoardo Falcone

UM GOTTES WILLEN

Se Dio vuole

VERLEIH

Polyfilm Verleih GmbH

Margaretenstraße 78 | 1050 Wien

Tel.: +43-1-581 39 00 20

Fax: +43-1-581 39 00 20

polyfilm@polyfilm.at | www.polyfilm.at

PRESSEBETREUUNG

Sonja Celeghin

Tel.: +43 (0) 680 55 33 593

celeghin@polyfilm.at

Italien 2015 - 87 Min.

Italienische Originalfassung mit deutschen Untertiteln

KINOSTART

12. Oktober 2018



Italienischer Filmpreis „David di Donatello“: Bester Debutregisseur

Filmtournee Cinema Italia: Publikumspreis

Credits

Regie: **Edoardo Falcone**
Buch: **Edoardo Falcone, Marco Martani**
Kamera: **Tommaso Borgstrom**
Schnitt: **Luciana Pandolfelli** Ton: **Dino Raini**
Ausstattung: **Cristina Onorì**
Musik: **Carlo Virzì**
Produktion: **Mario Gianani, Lorenzo Mieli**

Darsteller

Tommaso: **Marco Giallini**
Don Pietro: **Alessandro Gassmann**
Andrea: **Enrico Oetiker**
Carla: **Laura Morante**
Bianca: **Ilaria Spada**
Gianni, Carlas Ehemann: **Edoardo Pesce**
Rosa, Krankenschwester: **Giuseppina Cervizzi**
u.v.a.

Produktion

Wildside (Rom)

In Koproduktion mit
RAI Cinema

Zum Film

Tommaso ist Herzchirurg, ebenso erfolgreich wie arrogant. Um seine Frau Carla und seine Tochter Bianca kümmert er sich wenig. Sein ganzer Stolz ist sein Sohn Andrea, der Medizin studiert und in Papas Fußstapfen treten soll. Aber in letzter Zeit wirkt Andrea verändert und verbirgt offensichtlich etwas. Ist der Junge vielleicht schwul? Tommaso bleibt locker, man ist ja liberal. Doch es kommt viel schlimmer: Andrea offenbart seiner Familie, er wolle sein Leben künftig Jesus weihen und Priester werden!

Das ist allerdings ein harter Schlag für den überzeugten Atheisten Tommaso. Wer hat seinen Sohn einer Gehirnwäsche unterzogen? Bald stößt er auf den eigenwilligen Priester Don Pietro, der mit einer fulminanten One-Man-Show viele Jugendliche in seinen Bann schlägt. Tommaso ist entschlossen, diesen Don Pietro als Scharlatan zu entlarven. Mit allen Mitteln. In seinem Eifer merkt Tommaso gar nicht, dass seine Frau und seine Tochter ebenfalls beginnen, eigene Wege zu gehen...

Eine temporeiche, in Italien äußerst erfolgreiche Komödie, die Weltbilder und Lebensvorstellungen aufeinander prallen lässt. Glänzend gespielt, mit witzigen Dialogen und vielen Überraschungen. Edoardo Galeone erhielt den italienischen Filmpreis David di Donatello als bester Debutregisseur.



Regie: Edoardo Galfone

Edoardo Galfone, 1968 in Rom geboren, studiert Schauspiel und arbeitet einige Jahre als Darsteller und Autor komischer Shows am Theater. Dann macht er sich einen Namen als Drehbuchautor und arbeitet unter anderem mit Massimiliano Bruno, Claudio Risi und Carlo Vanzina. UM GOTTES WILLEN/Se Dio vuole ist 2015 sein Regiedebut. Mit „Questione di Karma“ hat er 2017 einen zweiten Spielfilm als Regisseur fertiggestellt.



Edoardo Galfone (links) mit Hauptdarsteller Alessandro Gassmann

Edoardo Galfone über seinen Film

Ich wollte einen Film machen, der auf eine etwas ironische Weise die Realität darstellt, die uns umgibt. Ich bin ein großer Bewunderer der italienischen Komödie der 60er-Jahre und der Filme von Mario Monicelli, Pietro Germi und Dino Risi. Deswegen suchte ich nach einer Idee, die anders war. Ich wollte weder die übliche romantische Komödie noch den typischen komisch-lächerlichen Film drehen. Die Ursprungsidee kam mir, als ich mich umschaute. Ich kenne viele Leute, die sich für offen, demokratisch und aufgeklärt halten, die aber in Wirklichkeit nicht in der Lage sind, sich selbst zu hinterfragen, und die dadurch zeigen, dass sie eigentlich das genaue Gegenteil sind. Genauso ist auch Tommaso, ein überheblicher und selbstgefälliger Arzt, der sein Leben und seine Einstellung revolutionieren muss, als er auf Don Pietro trifft, einen wirklich außergewöhnlichen Priester.

Pressestimmen

Die Ausgangssituation könnte konstruiert erscheinen, aber daraus erwächst eine hervorragende zeitgenössische Komödie. Die Geschichte entwickelt sich auf originelle Weise, die Dialoge sind brilliant, realistisch, manchmal sogar poetisch und die verschiedenen Nebenfiguren führen ein oft überraschendes Eigenleben. Aber es ist das zentrale Duell zwischen Marco Giallini als Tommaso und Alessandro Gassman als Don Pietro, das *Se Dio vuole* unwiderstehlich macht: Giallini hält als exzellenter Schauspieler den ganzen Film zusammen und bleibt bei allen Wandlungen seiner Figur stets glaubwürdig, und Gassman genießt es offensichtlich, mal nicht (wie in letzter Zeit so oft) den reichen und arroganten Unsympathen spielen zu müssen. Lange hat man ihn nicht mehr so entspannt und locker gesehen.

Paola Caselli, mymovies.it

Se Dio vuole ist der Film, auf den wir gewartet haben. Dieser Film belebt unser Komödientalent, das tief in der italienischen DNA verwurzelt ist, aber zu oft von chronischem Ideenmangel ausgebremst wird. Bravo, Edoardo Galeone! Er ist nicht nur für eins der besten Drehbücher der letzten Jahre verantwortlich (gemeinsam mit Marco Martani), er setzt es in seinem Regiedebut auch ganz in der großen Tradition der italienischen Komödien um. Die Geschichte verliert nie an Intensität, sondern hält ihren flotten Rhythmus über 90 Minuten aufrecht, dank großartiger Dialoge und herausragender Darsteller.

Maurizio Acerbi, Il Giornale

